te wis dischomiter 2, 50 a. fer bat for bot leager. St. fer bat leager 3 a. fer bat leager 3 a. fer bat leager 3 a. fer bat leager. St. fer bat le

Landeszeitung für die Proving Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Gevedition Galle, Leivzigerstraße 87.

Salle a. E., Dienstag 12. Januar 1897.

Berliner Bureau Berlin SW .Bernburger

England im Jahre 1896.

adoppiren? Dat nicht schon Ansland an Afrikas Küfte seine Schiffe erscheinen lassen, um den englischen siere und dem Abegenach Indian und den englischen siere des eines Sappflichen Coups genießen umb das reiche Land der Aberuchen des Aberuc

Tentiches Reich.

"Bie bie "Kon, Korrejn," berichtet, hat Serr Graf zu Ein burg. Stirum füngli in Breslau als Barole für die uächsten gestellt die Aufliche die Aufliche hat Serole für die uächsten die Aufliche die Aufl

Non-Text, North of Settinfertregue fatt.

No De Germeiter ger veröffentlicht beute sum erfter
Mar Der Aleks der Geröffentlicht bon beutschen Frunds
matrier" eine Zabelle über die Gestebergeise an den Annatmatiter
ber Produktionsbesitet und über die auf dentelben verfanten Geteibe
mengen. Die Edellen vorden nummehr taglich wirte erichtenen

* Mit dem Plan eines neuen Aufturfpftems für Teutich : Oftafrika ist der frühere Gomverneur von Deutich-Oftafrika, Major v. Bigmann, hervorgetreten. In weiterer

Auf dem Giskothuen,

D Jüngling, der den Wassersothurn Ju befeelen weiß, und slücktiger tangt, Laß der Stadt ihren Kamin! Komm Wo des Arnstalls Edne dir winkt! mit mir.

Sein Lidt fint er in Dufte gebüllt, Wie erhellt bes Binters werdender Lag Sant ben Gee! Glangenden Reif, Sternen gleich, Streute die Nacht über ihn aus!

Wie schweigt um uns das weiße Gefild! Wie erfont vom jungen Froste die Bahn! Kern verräth beines Korfurns Schall dich mir, Wenn du dem Blick, Flüchtling, enteilsi.

ang ver Frincer et Cognitique nacht einem ichenfalls, der den Sasauf erfand. Denn diese Aunst wird in allen germanischen Eduari erfand. Denn diese Aunst wird in allen germanischen Eduari erfand. Denn diese Aunst wird in allen germanischen Ander könden biet is auf ein Aller aurüs, das in grouver Borgeit lagenhaft verschwinnut. Alopikal betrachtet Zielf als den Erscher des Schlittschusaufsen. And der altwordischen Sage in Talif Idors, des Donnergottes, Begletier und Diener. Er belög eine austerordentliche Schwellassen in Sielleichst erfundlichte Talif den Abnertschwieden Erhalbeite Schwellen der Verlagen der Ve

Liben bes Massers im Bann hält. Die Sdda, die germanische Bibel, rühmt noch andere benundernsverthe Schlittschuhläusser und "Tänderen Benundernsverthe Schlittschuhläusser und "Tänderen Be. den die Lebe. die allegenienen rätz, auf Es lauff Schlittschuhl "Tänderen Bereich und "Tänderen Bereich der Lieben der Abselben der Verlenderen Lieben der Verlenderen Lieben der Verlenderen Lieben der Verlenderen State in Törmundein wohnte: "Da jadet sie oft auf Schlittschuhlen mit ihren Bogen nach Thieren. Sie heißt Schlittschuhgstim der Dendurder". Und vom Uller, dem Vintergalt, und Thos Stiesson, beitst der Verlenderen des Verlenderen Schlittschuhlen und Schlittschuhlen von Einen Tänderen der Verlenderen der Verlenderen

gepreien.

Tegners Frithjofsjage schildert die Lust des Nordens am Eislauf im 18. Gelange, da Knig Ming mit Schön Angeborg über den gefrorenen See fährt. Der fremde Wann, Tritthjof, der als Gast am Knighshofe den Binter über weitt, fährt auf Schittigkuben mit, als der Trader wie deutsche des Einesgesib stürmt und es wie Sturms und Windeswehe sortgeht.

Der Stablichubfänye auch siehet nicht fille, Er gleiter vorbei, so oft er will. Viel Annen rist er ins Eis im Flug. Schön Ingborg durchfreuzt ihres Namens Zug.

Unter bem glatten Silberhiegel des Siles fanert aber geheime Tide. Der Schlitten bricht ein und gleitet fah in die unsteinliche Tiefe. Da kommt der Fremde wie ein Wirbel-wind.

Ins Eis ben Stahlschuh fest er rennt Und fast des Renners Mahne bebend Ein einziger Ruck — und siehe, mit Macht Sind Bferd und Schlitten aufs Eis gebra

Sind Pferd und Schitten aufs Gis gebracht.

Ju zahlreichen attnordischen Bottstiebern und Helbenjagen ist von Eisfchlachen die Rede und vom Hofmann, dem Jweistampf auf glatter, blisender Gissläche. Beim Zweistampf auf glatter, blisender Gissläche. Beim Zweistampfe fam es darauf an, sesten Angle auf dem Gisslächen der Gischlachen die behalten. Um dies zu erreichen, wendeten die Kämpsenden oft beimliche Mittel an. Alls der unerichrockene Erich, der unter dem Friedensfreundlichen Frode lebte, mit den Prüdern Greifs auf dem Gie lämpfte, hatte er sich die Schube mit Bech und grobem Sand destricken, und er sichtig die gesten die miteinander todt. Bon diesem Kampfe erzählt Dehlenschläger

Pentisch, Mojor v. Bigmann, hervorgetreten. In weiteren in der Frich- und Nollerssage, die er seinem prächtigen Nordandsvonau "König Gelge" eingesschen hat.

Die dreifen Mössenbewegungen einer Schlacht sanden aus er meisenweit in tabellöser Schenkt ich ertreschen und oft mit Schnee überklicheten Sisdesse der nordischen und oft mit Schnee überklicheten Sisdesse der nordischen sieder Leiden und die Mittelliche Schen iberklicheten Schoefe der nordischen und oft mit Schnee überklicheten Schoefe der nordischen sieder Leiden Mittelliche Schneider Schneider Schlein und Wablandschaftlichen der Schneiden und die Schneiden sieder Leiden Mittelliche Schneiden und die Schneiden sieder Auflichen Schneiden Schneiden sieder und der sieden Mittelliche Schneiden Stinterwilden in Schneiden Stinterwilden in der sieden sieden sieden sieden Auflichen Schneiden sieden Mittellich schneiden Stinterwilden in der sieden sied



Ausführung einer von ihm bereits vor einiger Zeit gegebenen Ausgung entwicktet er wie solat seine Iden: Rach der leber. nahme der Schuthertichgif hat dos beutliche Reich nicht nur Mechte auf dos Lamb und seine Stifsträsse erworden, sondern auch Pflickten gegen seine vier Dillionen Ginmohner, die zum allergrößen Tehel überhaupt sein Pflittonen Ginmohner, die zum allergrößen Tehel überhaupt sein Pflittonen Ginmohner, die zum allergrößen Tehel überhaupt sein Pflittonen Ginmohner, die der Gehuthertschaft den Ginmohner mitsträssig hat die deutliche Edwigde Ukerseille, ärztliche Silfe gegen verbeerende Seinden nuch in einer vondigmen Bernalingu mit Julis dem frieblicher Erwerd eine Sicherbeit gebracht, welche auch die Eingeborenen norefennen und wofür sie auch dillig zinste pilen. Derr von Wissimann entwicktle nun folgendes Seinervijken: Zeder nebeitschäße Pflitt in von Seiner der den der Seiner die Ausgung der Abeitschaft gesten der Arbeitschaft feine Ausgung der Seinerblichen Auch der Seiner in der Arbeitschaft die des Doppelte, der Ander, der Saleche, viellicht auch überhaupt leine Kopssteuer von 2 Musie auf der Seinervijkens soll der Perinalt sicht in Geld, innbern auch in Autwalfen und Arbeitschistung entrichtet werben sonnen. Bur Zwchführung diese Steuersijkens soll der Infansenung geichessen werden der Seinerschienen soll der Infansenung geichessen werden der Schaften der Infansenung geichessen werden der Schaften der Schaf

Muhland.

Ueber den russisiden Budgetvorauschlag für 1897 w. den aus Petersburg die folgendem Jahlen berichtet. Es betragen die ordentitien Einsahmen 1 318 366 495 Aubel (gegen den Voranischaft für 1896 mehr 78 94 800 Olubel) die ordentitien Ausgaben 1284 858 862 Aubes (gegen 1896 mehr 53 770 448 Aubel); mithin weitd der Koranischaft die die Sahr einen Auberlagd der verstellichen Einsahmen für die 357 7633 Aubel auf. Die außerodentlichen Einsahmen für die 357 633 Aubel auf. Die außerodentlichen Einsahmen für die 36 862 Aubel verstellichen Einsahmen für die 36 862 Aubel verstellichen Einsahmen für die 36 86 862 Aubel verstellichen Für Liebenden die einsahmen der die verstellichen Verstellichen Schaft die Geschlichen der Verstellichen Verstellich Spanien

Licht in Angelegenheiten Rubas

Invaliditäte und Alltereverficherungs: Anftalt Dr. 33.

ber Beitrage gingen mei aus dem Sahre 18

Abt Niede Die Becfuhreine "
Aran Grund getheil der in Gifeal und Baltur Regierals fe

geeign

bere Freita Dor gemel fo vie ber F

verbre rafent 15 Den Dan daß v Thäti gatte

überti Sturi barter waren die ! und ! wefen Feuer Eine gefam

unter Raub

heutig Menf nachte mit d turnfe faßte. I e b e Gang Einzel nachit

männi ftattge liche gebor

unter migte Kreist Antra Antra außer zulafie Kreis übern

Racht einer gleich bereits

von Jubila meifte

Im Ronn Beb von theili ichaft umlie

Acht dorf (mit Balle ange ift, aus Mülle Mülle brau geleg ergle Erite

Fen Ju (dan Juge wor Sch

| 1801-1810 | 1811 | 1812 | 28 im Jahre 1810 | 1811 | 1812 | 28 im Jahre 1811 | 1812 | 28 im Jahre 1811 | 1812 | 28 im Jahre 1820 | 1821 | 1815 | 28 im Jahre 1820 | 1821 | 1822 | 1815 | 55 | 7 | 1822 | 1825 | 1822 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 1825 | 182

Mus der Broving Cadjen und ihrer Umgebung.

Abt genug; so etlitt es denn einen ichneren Arm der uch dein Riederstrieren auf der glatten Bahn. Früher war diese kleich Chanise die Bosstiere, die auch E. Heine im Mars 1824 noch im Schnee krinkt; er neunt diese Fahrt in seinen Ariesten nie Eckneister eine "dalsderederische".

T. Erfuhrt, 11. Januar. Eisen Abn Rudolff abt. Kranicht feit. Januar. Eisen dahn Rudolff abt. Kranicht feit. Bereite den gestellt, daß nach den gestigten Bedwere, dem. Midsprachen der interstitzen Kreifen jede Kunsicht auf eine Kreunstickung diese Gliedenburgeietes zur Zeit ausgeschoffen, wenngleich nicht allesteits wind. Für immer ad acta gestigt ist. Chie gunnbäglich delssennbe Laltung dem Bingen murer ab gleigt ist. Gein gunnbäglich delssennbe Laltung dem Bingenommen deben, das die nageblich scheinen zu felgieren, die ferteite gunnommen deben, das die nageblich scheinen zu felgieren, die hertelbe zur Heilungen Welfenfung des Berleites von Weinargeriguet.

auugen Sonntag war die Brandftätte das Ziel einer großen Menfachnunge.

— Magdeburg, II. Jamuar. (Zurnfeil), Aurz nach Weihnachten fand hierfeldt eine Gautanmartsverfammlung fatt, die fich mit den Turmdbungen, und mit dien Turmdbungen, und mit der Marmbungen, und die ficht die Kreistunfell des Turmfreifes III. (Sachfen und Unfalt) eingehend bei falte. Das Kreistunfell bet für diesel, Jahr die Sacht Dick erse leben übernemmen. Die Verbereitungen dagt find im vollen Gange. Die Ausfalten find gerählt um baben bereits mehrer Einzelftgungen abgehalten. Den bieber getroffenen Unordnungen nach getreifen, wird das Felt dem legten in Bitterfeld nicht nachteben.

— S Werniaerade.

be.) Um Molmed i Brunner

Rame. umarm leister Ba

ner zwe beit ermö ogen= un e unter bi bildet hi

bildet hinelles un leider no Schlittschurch frostland frostland frostland freum den fent ne "Schmernbegewordene fonst eine

itr hebu

Belten un Belten un r feenho en Sisbah Takte di ünstler ühr rn, bilde in frei

men, ih ärchen a würde v modern

audi eiz, aahlreid ge

jubiläum.

— Caffel, Il. Januar. (Burisens schaftereskommers.)
Im großen Saale des Stadypark soll bier am 15. Februar ein Kommers alter Burdensschafter zur Frete des hun der tigder ger Geburistages Kaifer Wilhelm is I. flatisüben. Die D.C. von Wachung, Götlingen um Gießen urchen sich gestollen betheitigen. Außerdem wird auf eine rege Betheitigung alter Aufgerichten betheitigen. Außerdem wird auf eine rege Betheitigung alter Aufgerichten wird auf eine kreiben, jondern auch aus den multegriden Provingen gerechnet.

mainter finds int wie Sofit in an gert Archite in wie ein miliegarden Provingen gerechnet.

Ach Beruburg, 11. Januar. (Ein langer Archite freit)
Ach Jahre hat im Re die fir eit gedauert, ben die awissen Amerikatig der Archite frei der Archite f

er ich bei der Scheitung vorbehalten hat, die hatte des gu erzielenden Kaufpreise erholten.

F Michburg, 11. Januar. (Bei dem Prande), der voige Woche in der Sverenitrase aussaut, sonnte die berbeigeeilte Kenerwehr den nächten den ab eine mietrateren eine. Bei genauer Unteriudung istlike sich dann beraus, das der Hoten und mußte dernun zu einem enternteren eine. Bei genauer Unteriudung istlike si da dann beraus, das der Spetant durch ein für diesen Zweck der eine Abenderen war. Wahrscheinlich hangt diese die Buret beionders ausgeweiter gehammten. Schabenfeuer aufammen.

Schabenfeuer gulammen.

Schabenfeuer gulammen.

Schabenfeuer haumen Webrechten Scheien des Serzoge kleich aus der die fir in den verschieden bei Kindeler Weise der Aufler ihn den kentelen Weise der Aufle ihn das innerhalb vonliger Bochen 13 Detidaten gebert werden mußen. Wie her eligefiellt worden ihn wurden tauste Zbiere durch Sandsieute aus beitigen Nateten, de die thierärzische Konskole umgangen haben mitsten, eingeführt.

— Aramischweig. 11. Tanuar. Gerweigerte Audien,
Der Serza von Eunderland lehnte, wie aus Emunden geneldet
wird, dere Gersa von Eunderland lehnte, wie aus Emunden geneldet
wird, dere Koptenheite Dereichte überreicht wollten.
— Sod derzhutzg. 11. Januar. (Aus dem Jade.) Die
Archandlungen des Eindenheitigstein und Waten von Affig wegen
Anfaufs der Vodergerechtigme Aufweidel (= volqueffe und Erodoguelfe) neht inem großen Tehelt des nördlichen Aufweidelte Warts
find jest zum Vhöhluß gefommen. Die Kauffumme beträt 250 000
Plart. — Der Berfauf des hoelt des nörfen Gewis
Kebneck foll nunmehr auch perfelt geworden sein. Das Kaufgeld
beträt 350 000 MR.
— Argan, 11. Januar. (Geich eiterter Etreil.) In der
Echufshabil von Karl Dietich batten vor acht Wochen 61 Arbeiter
und Arbeiteinmen die Arbeit niedergelegt; jest hat der Etreil damit
gereide. das die Kindt unter den früheren Abdingungen wieder
aufgenommen worden ist. Einmal nahrend der genannten Frist bälte es zu einem Ausgelich kommen fonnen, der neidem des
Richtet nich lichtet gefohren wären, aber kerbegreufen Aufwicher von Einzumgweichen dem fin die kan haben die verdem des
Robis der Einzumgweichen mit eine Krief den weren
wurden die zehn Radelsführer, weiche den Streit beaunderichnen
wurden die zehn Radelsführer, weiche den Streit der augenommen

Theater und Mufit.

Theater und Mufif.

— Telix Bilippie Chanipiel "Ber war's?", weldes in Halle einem größeren Erfolg mit is at ersteien vermochte, murbe bei einem Größeren Erfolg mit is at ersteien vermochte, murbe bei einem Gominage Erfaufführung im Liftingliegele zu Berlin ichr Inhl aufgenommen. Es ilt, do meint die "Löft, Bag.", dem Just fabuuer solle eine Unschuldiger im Lerodati sommit; der anzug kall ist so gainslie dem Erberneuerth, so dem Alum begreift, wie ein Luter die Gould baben fonnte, ihn dere Allte lang zu behandeln. Schieftlich wie ein Luter des Allte lang zu behandeln. Schieftlich wird des Bandelne Schieftlich wird der Allte lang zu behandeln. Schieftlich wird des Bandelne Schieftlich wird des Erfalles der Verlegen der Schieftlich und Schieftlich der geftigen Schieftlich eine Schieftlich der geftigen Schieftlich und Bissendicht überreicht. Zas Werf hatte durchsigkagenden Erfolg.

Jagd und Sport.

Standesamts-Radridten von Salle

poin 11. Nanua: 1897.

Etandesamts-Radrichten von Halte von 11. Januar 1827.

**Muserboten: Der Bandardier Johann Machnich und Unna Wittmann. Sealberg 20. Der Bolfichoffner Wart Beterfohn und Marie Mildennun, Reitlit. 27. Der Ergiere Sanf Aung, Hornberg und hörene Schult, Eisleben. Der Berginen Beter Komaligh und Marton Mitchennun, Reitlit. 27. Der Erger Sanf Aung, Hornberg und hörene Schult, Eisleben. Der Berginann Beter Kowaligh und Marton Mitchen (Sieben. Der Berginann Beter Kowaligh und Marton Mitchen (Hospiel). Der Bergin der Beter Schmit und Sandbele und Balatie Brandenburger, Dobzygo. Der Kunit: und Sandbele und Balatie Brandenburger, Dobzygo. Der Sunit: und Sandbele Ert Mauere Beleinin Bezosta und Intenie Rossyll. Chamflowe. Scheichießeniagen: Der Apardbeiter Keinrich Musprecht und Sonie Musprecht und Schoener. Den Bandardeiter Mary Magich, Likenitz. 4. Delene Coulie. Dem Appheler Aust Doffmann Simtler, Glauchaerlit. 3. E. Auftert Ernit Menne. Dem Jabeitarbeiter Wildelm Meißner, ar Märleritt. 8. T. Gertund Martibe. Dem Sandarbeiter Wilhelm Meißner, ar Märleritt. 8. T. Gertund Martibe. Dem Beder Sermann Schmann, Bedeneritt. 1. G. Georg Malther. Dem Babrilatbeiter Wilhelm Meißner, ar Märleritt. 8. T. Gertund Martibe. Dem Geler Sermann Schmann, Bedeneritt. 1. G. Georg Malther. Dem Babrilatbeiter Wilhelm Meißner, der Märleritt. 8. T. Gertund Martibe. Dem Geler Sermann Schmann, Bedeneritt. 1. G. Georg Malther. Dem Geler Stamm Edminann, Bedeneritt. 3. C. Sand Georg. Dem Edminarder Until Schlerg. Gemiebler. 37. E. Anna Marie. Dem Schwichter und Schlerg. Gemiebler. 37. E. Sand Geler Band. Dem Schlichter. Band Germann. Bediener dem Schwicht. Bedener Schwicht. Bediener Gemiebler. Band Germann. Bediener Gemiebler. Band Germann. Bediener Gemiebler. Band Germann Bedien. Bediener Gemiebler. Band Germann Bedien. Bediener Gemiebler. Band Germann Bediener Gemiebler. Band Germann Bediener Bediener Gemiebler. Bediener Gemiebler. Band Germann Bediener Gemiebler. Bediener Gemiebler. Bediener Bediener Bediener Bediener Bediener Bediener Bediener B

Frembenlifte.

Henrin Bertin Bertou. Betren Bildmer aus Erfutt. Shit. Einert neht Krau aus Werdau. Betre Aihr. Möbius aus Gr.-Banndorf, Fabrilant Seiner neht Krau aus Bullelmidorf. Ing. Menfendiet aus Dortmund. Etwent Hovemau aus Minchen. Fabril-Ditetter Ruhnte aus Straffund. L'aumeitre Kriete aus Bertin. Medaltaur Jehrich aus Etenhyl. Kaller Hiedure aus

Ripsenbort. Jausseute: Kraus nebi Frau aus Megdeburg. Schennder aus Berlin, Schneider aus Kripsg. Aufger aus Mürnsten, Friedbande aus Kritin, Kindsoff aus Breiben, Sein aus Sandburg. Schlitte aus Erfutt, Boelig aus Seron, Loo aus Spainburg. Schlitte aus Erfutt, Berlig aus Seron, Loo aus Spainburg. Schlitte aus Erfutt, Berlig aus Spain, Alleite, Soffmann aus Breilin, Bahl aus Bahl, Burnspieler aus Frantfurt, Premer aus Berlin, Bantles aus Spain, Abh aus Maing, Spinann aus Breilin, Gluta aus Maing, Friedrichs aus Berlin, Sördner aus Criurt, Engre aus Spalle, Eulspader aus Bamberg, Friedre aus Nogwein, Schille auf Braunfameig, Bester aus Aresber, Sahn, Brody, Keller, Seinann, Kacobus, Jacobs, Satum:un, Lehman, jämmtlich aus Berlin. Frieder aus Dresben.

Stennsmertlich Aifred Sebeting für Beitit mis Beitslichsschor. Malitier Gebernsteiner für Freileren, Teore mis presinipten. Dr. Buld. Abolf Saurert für Lobbie im Bligennier. Aboliber. Abolf Saurert für Lobbie im Bligennier. Aboliber. Steinlich Sichten von Bereichen Beitigen der Kehrlin wer ber ihner der Bestelle bereichen gleicher für die verbaltigen für die Bestelle bereichen Bestellen fib nicht verähnlich, in der Bestelle Bestelle verähnlich, inderen leiglich "Au Die Ardellich ber Bestlich gebeitige für die Bestelle der Bestelle d

Alle Anzeigen,

welche für Landwirthe bestimmt sind, werden in fachgemisser
Weise für sämmtliche Zeitungen besorgt von dem
Special-Annoncen-Bureau für landw. Anzeigen
Otto Thiele
Berlin Sw., Bernburgerstrasse 3,

Geichäftliche Mittheilungen.

Die große Kieler Geld-Verlerie, deren Z ehung wegen der durch die Heiftage veralfacken Unterbedung des Cooswerlaus auf den G. Februar umodernulich eftgeset ist, ertreut sich nach wie vor der allerbehaften belindahme aller Pedolfterungskreie, jodis der noch verhältnissmäsig gerung Coosbestand dalb gang geräumt sein durch E. Si it deskald den Weiderverlaufern diringerd zu einspfellen, ihren muthmaktichen Bedart sich baldigit zu sieben. Anderer eits hätten aber diejnigen, wolche von der dampgentur Loose empfangen haben, welche sie nicht zu behalten beahfichtigen, jolde ein den Gaumen gurchgeben, dam die Kauftuitigen dadurch befriedigt werden sonnen.

Amtlidje Bekanntmadjungen. Befanntmachung,

betreffend Sunbesteuer.

Auf Grund bes § 9 ber biesietigen Sunbesteurothung ergeht bie Betheftigen be Aufforderung, bei tir das Jahr 1897 gillige nobemarte für ihre im Besty habenden Sunde im biefigen Anutselle Immer Art. eingulören.

Giebich enftein, ben 8. Januar 1897.

Der Amteborfteber.

familien : Nadridten.

Berlobt: Fri Ein Feumer mit Sen. Dr. med, Bruno Sonnig (Eripsig — Commebra). Fri Cila Dafte mit Sen. Curt Göge (Raumburg a. E.). Fri. Charlotte Widds mit Sen. Rasi Worgenitern (Leinsig-Reudnig). — Al. Margarethe Bollgold mit Sen. Bellor Smit Bibbbonum (Ceffau. — Torgetow I. Bommern). — Fri. Cibbeth Victed mit Sen. Ingenieur Wilhelm William (Ceffau).

— Art. Clebeth Rickel mi Hrn. Ingenieur Wilderm M.Mich (Distant).

Bere be licht: Kr. Derpoiefflient Dswald Mantbes und Fel. Seine Schunert (Krimmildau). — H. Bortolafflient Dswald Mantbes und Fel. Seine Schunert (Krimmildau). — H. Bortolafflier Olto Tyalmann und Int. Nama Serbel (Wildigerisderf).

Be boren: Ein Sohn: Orn. Dr. med. Nudolf Göge (Leipig). — H. Brountill Facult Mener (Merichung). — H. Brountill Facult Mener (Merichung). — H. Broundill Felipig). — H. Dr. med. Nutriti Facult Mener (Merichung).

Geith of den i Fr. Profestor Sophie Fachticias ged. Lame (Leipig). — H. Brountill Facult Mener (Merichung). — H. Menermeisten den Geithe (Merichung). — H. Menermeisten den Geithe (Merichung). — H. Menermeisten den Geithe (Gleberigh). — H. Menermeisten der Millert Mark Millert Menermeisten der Schulertied). — H. Menermeister der Menermeisten der Schulertied). — H. Menermeister der Millert Mark Millert Allertied. — H. Menermeister der Menermeister der Der Menermeister der Der Millert Menermeister der Der Menermeister der Schulertied Dumont (Haberthal). — H. Menermeister Archiving Dumont (Haberthal). — H. Menermeister Archival Dumont (Haberthal). — H. Menermeister Archival Dumont (Malberthal). — H. Menermeister Archival). — H. Menermeister Archival). — H. Menermeister Archival. — H. Menermeiste

Die Verlobung meiner Tochter Elfriede mit Herrn Her-mann Scharf, Gutsbesitzer in Dürrenberg, beehre ich mich er-

enst anzuzeigen. Halle a.S., im Januar 1897. Frau Louise Köhler geb. Schober.

Meine Verlobung mit Fränlein Elfriede Köhler erlaube ergebenst anzuzeigen. Därrenberg, im Januar 1897. Hermann Scharf.



Herrenwäsche jeder Art

empfiehlt unter Garantie für tadellosen Sitz.

H. C. Weddy-Pönicke, Leipzigerstrasse 6/7.



Seidenhaus G. Schwarzzenberger Gr. Steinstrasse 88.

Gemüse-Conserven

Compotinical Tribute

schön assortirt und wenig süss, ausserordentlich preiswerth, bei Mehrabnahme Rabatt,

Pottel & Broskowski Gr. Urichstrasse 28. – Fernsprecher 193.

Dr. Hotopf's Recitation

im "Mronprinzen" Freitag, ben 22. Januar, Abende 8 Uhr. Neue Sing.-Ak., Mittwoch, 7 Uhr, ganzer Ch., Conc. 3. u. 25. Febr., Meld. neuer Mitglied. b. Voretzsch, Wilhelmstr. 33.

Brifde vorzügliche

Molkerei-Butter, à Stück 55 Sochfeine Gifd-Butter, à Stück 50 Uf. Frifde Guts-Butter, 45 à Pfd. 35 Mandel 75 Schweineldmals, Große Gier hollander Rahmkafe, Pfd. 80 Chter Schweizerkale, ,, 80 ,, empficht und bemerte, daß in meinem Gefchaft unr Raturbutter jum Berfanf tommt.

Georg Holtzhausen, scipigerst. 1.

Wein- und Austernstube.

Fernspr. Julius Bethge Leipziger251. Str. 5.

(Inh. Klippert & Engel) Delicatess- und Weinhandlung.

Stets frische Ia. Holländ. Austern, grosses Lager in naturreinen Rhein-, Mosel-, weissen und rothen Bordenav. u. Burgunder-Weinen, special 1898er Gewiebs, director Bezug von ersten Häusern. Oesterreich. u. Ungar. Weine, weiss u. roth, Portweine, weiss u. roth, Madeira, Sherry, Marsala u. Ital. Rothweine.

Chianti, edelste Marke Italiens,

in Originatiaschis, 3, 300, 7/2 1,500.
Rum, Arac, Cognac, Liqueure, Punsch-Essenzen,
Engl. Porter u. Ale.
Schaumweine und Champagner.

NB. Bei Abnahme von 12 Flaschen ermässigte Production ach Auswärts pünktlich u. sieher.

Preislisten für Delicatessen u. Weine gratis und franco.

ankschreiben eines Asthma- und Lungenleidenden.



Warning!

Alus Cankbarteit
und zum Wohle Magenleidender gebe ich
Jedermann gen nicentigefiliche Ausfunft
über meine ekemaligen Bagenbeichwerden,
Thmerzen. Berdauungsfierung, Appetit
mengel 1c. und ihreit mit, wie ich unge
achte mires doben Alters hiervon befreit
und gehind geworden ich.
F. Koch, Könial. Korfter a. D.,
Pom blen, Konial. Korfter a. D.,
Pom blen, Konial. Korfter a. D.,
Pom blen, Konial. Korfter a. D.,
Bom blen, Bohl Niedenn (Weiffelen)

Meinhof, Lafter an El. Zaurentig.

Karmrodt'sche Musikalien- und Instrumenten-Handlung Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20. Stadt-Theater

in Salle a. S. Direftion: Sans Julius Rabn.

Nach dem 2. Afte findet eine längere Bause statt. Kassenössnung 6½ Uhr. Ansang 7¼ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Donnerstag, den 14. Januar 1897: 115. Borfiellung. 30. Borfiellung außer Mobinement.
Storices und vorlegtes Carl William Büller.
Carl William Büller.

Rosenmüller und Finke.

Luftipiel in 5 Uften von Carl Töpfer. Timotheus Bloom — Carl Billiam Büller als Gajt.

Biller als Gail.

Forting, ben 1.5. Januar 1897:
116. Borheilung.
31. Borheilung.
31. Borheilung.
32. Borheilung.
33. Borheilung.
34. Borheilung.
35. Borheilung.
36. Borheilung.
36. Borheilung.
36. Bird Arnoldsen.
Birma-Donna der opera comique in
Birma-Donna der opera comique in
Birma-Donna der opera comique in
Birma-Des Sgl. Ziseaters der tind.
Der in 4 Miten. Ext mad Proéper
Merimeés gleichmaniger Novelle von
3. Meilbac und Expasse High.
Garmen — Signid Arnolden als Gait.

Thalia-Theater.

Der nene Stiftsarit.

Luftfpiel in 4 Alten von DR. Gunther. Tannerataa:

Ginmaliges Gaftipiel Ballet Berionals bom theater in Leipzig.

"Cirfustente."

Ich habe mich hierselbst

Schwetschkestr. 2 als Arzt niedergelassen.

Sprechzeit:

Dr.med.Schaller.

Pommersche Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1906, Mecklenburg. Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1906, Hamburg. Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905,
Preussische Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905,
Deutsche Grundsch.-Bk., Real-Obl., unkdb. b. 1906

312 Pfandbr. d. Preuss. Pfandbr.-Bk., unkdbr. bis 1905 tets in Stücken von 100 bis 1000 Mk. vorräthig und verkaufe die-Berliner Bürsen-Kurse franco Provision. [515

Julius Becker,

Alte Promenade 10.

Gemüse-Conserven,

Stangen- und Schnittspargel, Erbsen, Schnitt-, Wachs-und Perlbrechbohnen, Champignons, Steinpilze etc. etc.

Getrocknete Compot-Früchte, Aprikosen, Prünellen, Ringapfel, Pflaumen, I Gemischtes Backobst, per Pfd. 70 Pfg.

Sprengel & Rink,

Telephon Wein- u. Austernstube.

Walhalla-Theater.

Direttion: Hichard Subert. Die Baronin Engeniev. Rahden, Tit Saronin Engenlev. Rahden, Schul-Skierin mit vier Bieren. — Die vier Hora's, pantominifitide Braours-Symmeinter om Red. — Die Gefabilter Hartmann, Junions Künifer. Befrië. Corp. u. Rettlê, parobitide Buries Komodonnen. — Wite Diaman-tine Vernief, Strentine und Antolie Tängerin. — Derr Georg Hartwann, Sauberfainfer. — Die Befendrier Thekla und Alexander Blanche, Driginal-Gefangs-Buttiffen. — per Georg Cardes, Gejangs- und Charafter-Summoif.

Beginn 8 Hhr. Enbe gegen 11 Hhr.

Saushalts-Penfionat.

Sunge Madchen finden bei mit Ge-legenheit zur Ausbildung im Sinshalt und der Geselitzfeit, lowie zur Kräftigung der Gesundrit in einer febr sicht ge-legenen Bild zu Wernigerode a. S. Fran Direktor Anna Bock, 506] Gr. Bleef 26.

Familien-Pensionat.

Anniourig d. C., Surgier. 10. Sunge Addence finden je desgat francis Ordentario de Guedantes, forde gorden de Grennario de Guedantes, forde gorden, Muiff und dandordrich. Separite Leherin im Saule. Ciarne Lilla mit Martin. Mahers durch Projecte. 519]

Serio. Pañor Grenner.

Ra majdinen= und gahrrad= Reparaturen

affer Arten werden schnell und bistig fachgemäß ausgeführt. [494 Carl Schröder, Mechanifer, Rannischestraße 22.

40,000 Mark

als erfte hipothef gun 1. April gefucht. Rur Gelbifteiher wollen gefülige Offerten unter C. K. 5317 bei Massenstein & Vogler, A.-G., ha'le a. S. niederlegen.

Anthracitkohlen

halt ftets am Lager und liefert jedes Quantum [187 Hugo Messing.

Georgitr. 3.

Bitte gu prifen T Dr. Schaffranek's neuefte Toiletten-Rett-Geifen n Milch-Seifen. 1 Rifte bei cleganter Berpadung ber einzelnen Stude, enthaltend :

1 Stille bei eleganter Zerpatung oscinselmen Süde, enthaltend :

1 Stild 100 gr Savon exanis,
1 m 100 m et. feine Mildfeitie,
1 m 100 m et. feine Mildfeitie,
1 m 100 m sofen-Mildfeite,
2 m Sofen-Mildfeite,
3 m 375 m Selicitoror Mole Meilden
5 m 500 m Sofen-Mildfeite,
5 m 500 m Sofen-Mildfeite,
6 m 480 m Sofen-Mildfeite,
2 m 100 m

etd. 3155 gr Mt. 6.— geg. Nachn. Dr. Schaffranek & Co.,

Millionen Seelig's candirten Korn-I.Malz-Kaffee,





Carl Gieseke, Leipzig - Plagwitz.

Gin größeres Quantum frifc ab-

Rübenschnißel

Bit 1 Beilage

Rotationsbrud und Berlag von Dito Thiele, Salle (Saale), Leipzigerftrage 87

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189701122-17/fragment/page=0004

Balle

Bachtitititichen
De Galler

Rlaffe II trolleurs in 8 dre Ranglister Diener, 1 von 110 75 urb 1650—25 Gehalt, i je 50 M amten be Direftor der Dir i beachtens haltsflaff

ung der Etal

entgegne gemacht Initiatis aufgestel ergab sie für ben ber Fine nahme i

Landeszeitung für die Brovinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Deffentliche Stadtverordneten-Signing in

Hontag, ben 11. Januar 1897, Nachmittags 4 Uhr.
Berfigender: Geb. Reg.-Rath Prof. Dr. Ditten berger, Gehriffifter: Cladre. Billing an Elelle ber mit Entfibuldigung felecuben States. Baumeister Schulge und Geh. Sanitäts-Nath

chritingen Boots. Baumeister Schutze und ver eine Lingabe best der General in die Angestordung murde eine Lingabe best der Einstellung und eine Lingabe best der General und Bisgebreich-Elkeiters f. an der betreffs der ichte der Angebreiche der Stade der Stade und Lingabe der Entlen und Lingabe der Baufommisson, eine Keition mer Angebr frührere Rochtworkder, melde jept, mo dos Institut es Rachtwolker - Dienkes Geberdung auf hoben ih, beiten, ihnen ine laufende Unterlüsung au gewähren, der Bettionstommisson im laufende Unterlüsung au gewähren, der Bettionstommisson betweisen. Danach trat die Berfammlung in die Jages-

eine mierne finden gan gewahnet, og spetimonsommings gedrunge ein.

1. Als erster Bunft nurde bie Beschi der Kommissionen vollzagen. Entspiechende Vorschäftige, meilt Weschendel der dieserheite Vorschaftige eine des gedrungs diese Gegenstandes deutstängt gewosenen Kommission der mit der Vorschaftige des gedrungs diese Gegenstandes deutstagt gewosenen Kommission unterdreitet. Als besonder errodin niemerbe Kenderung beden wir dervos das gedrungs diese der Stadten der Konfesten der Estadt der Angelender er auch dieser gewosen, und der Finnan-Kommission, deren Vorschaften der in sie die fichte in die Finnan-Kommission der Stadten die für die ficht in die Ausstanmission der Stadten der

fich auf 16 320 Mr. heitt (Ref. dert Gladverrobneter Romerzehennt)

Et a. Ber Steathung gelangte dann daß neue Regulatio für die
Reichbung der Megalitatek, Jufütunds um Holigie-telemten. Der
Reichent derr Stadto. Kommergiernath Et est ner wies dataut bin,
das diese mit der in neuelter geit gefahten Beschällen betreffe der Abe
ämderung der Beiodungsgerabel mit Beschällen betreffe der Abe
ämderung der Beiodungsgerabel nieße einer Beschällen betreffe der Abe
ämderung der Beiodungsgerabel der Beschällen betreffe der Abe
ämderung der Beiodungsgeraben Er Keisterungen laften nur die
ewie der Menden beschällen gereiten Verbällnissen abweiche.
Bam besteren Beschänding ist einer Ausstätutungen laften nur die
weintlichen Beitinmungen bes Requlatios über dieseln und eine folgen. Ernnach werden Berwaldungs, Boligie, Execution
ab kännische Bentalt unterfaischen. Die Berwaltungsbehanten vertielen Rich auf die vie Rechaitsflässen in, b. il u. il. "Kur Alasfe
14, die 12 Etelen enthält, ist eine Estigerung des Gehalts von
120 auf 200 Mr. in die dategen Stutien von 300 Mr. Rein Alasfen in
120 auf 200 Mr. in die Abergen Stutien von 300 Mr. die stegen
120 auf 200 Mr. in die Beschaftsflässen in, b. il u. il. "Kur Alasfe
13, die 13 der der Stadten und Erden und Stadten von
160-1800 Mr. aufstegen der von
160-2500 Mr. die Stadten von
160-2500 Mr. die Stadten der Von
180-2500 Mr. die Stadten d

Stantserordneter Ganger Bericht. Danach bat die Kommission guiammen mit dem Schlachtof Auratorium die Berbeitungen mit dem Schlachtof Auratorium die Berbeitungen der Gereitit. Ein der telbertungung, das die beite Bleitung der Frage sein wiede, wenn der Berteitung der State der Schlachtof werden der Schlachtof Schler Berteitung der Schlachtof Schler Berteitung der Schlachtof Schler Berteitung der Schlachtof Berteitung der Schlachtof Berteitung und Beisen eingerteten, indem der Auftrieß sich der Lauf gehoch bat, das die Kleinen wirde. Die Kleisten der Schler und bab freie Zerein in anderer Weise ausgungen, sind beod greichtof gebieren. Die Gebote fir die undernügen Allen der Schler und bab freie Zerein in anderer Weise ausgungen, sind beod greichtof gebieren. Die Gebote fir die Schler ungen, sind bed Zereins sommt auch die Nordurens der Cischobnungen waren gang unannehnbar, weis un nieden gestellt und die Stallungen waren gang unannehnbar, weis un nieden gebieren die Stallungen waren gang unannehnbar, weis un nieden der Geschlacht der Schler und Konftreitung der Gischobnung und nieden der Schler und Schler und die Stallung der Schler und die Stallung der Schler und die Stallung der Schler und der Schler

Silleide Lofalnadridten som 12. Sannar.

Pauline von Anders der Verlander (aufeite Verlander von Anders der Verlander verlander von Anders der Verlander verlander von Anders verlander ver

Bur Feier bes Geburtstages Er. Majeftat bes Raifere — Jur Feier des Gebureklages Er. Majefint des knijers veranslatet der Konferontien Berein für Joule a. G. und den Saal treis am Borabend, Lieustag den 26. d. Vis, im großen Saale der Raifersäle eine große patriotische Festleier, die fied den frühren eben bürtig aur Seite fielden wird. Wie bitten die Mitglieder, sich der Seiter eine Gintritisfatte zu siederen, du die patriotischen Keite des Konservationen Bereins, wie befannt, sich sied sieder Vorgen Beleichteit erfreuen und durch die Mannigsfalitigleit und Großartigseit des Darechteune zin bedeutende Jourant bestien Mitch Allere mich feinische gebotenen eine bedeutende Zugfraft besitien. Alles Rabere wird fpate burch Inferate besannt gegeben.

gebotenen eine bedeutende Bugtraft bestipen. Alles Rähere wird früter duch Insterate belannt gegeben.

— Der Täckfisch Allendstische Ruberberband, gebildet aus den Artenburg alle Den Artenburg der Schafte der Allendstische Rubertschaft, gebildet aus den Artenburg am Deutschland-Jalles a. E., beit am 10. d. Mit. in Wald 16 fc d. en "gu Vernburg und Deutschland-Jalles a. E., beit mil 0. d. Mit. in Wald 16 fc d. en "gu Vern burg seinen britten Rudertag ab. Ber lieltvertreichen Berbandsvorsigen der Deutschland bei bei bei geste der gestellt geben der Geber der Geber der Geben der Geber der Geb

Eruppenverlammlungen wird über fosiale Fragen und Bereins angelegenheiten Belprechung genkogen, dieselben haben fich bieher gang aut bemährt. Die angeregte irrage, ob auch für Frauen eine besondere Gruppe eingerichtet werben jolt, Meibt fpäterer Erwägung vorb halten. — Ueber Sparlaffinangelegenbeiten berichtete der flassfirer, Derr Galtvirth Siese f. Enand hat der Untaulig der ernertaten balbigit au erolgen. Die Soa einlogen baben eine gang antspriken der bereicht. Bwei neue Mitglieber wurden aufgenommen und auf die gemichte die gestellt gesein die Glangsabteilung des Bereins (Einerlags Abends für Serren in Uebungskofol Christifiche Derberg zur Seinnath, Mauerftrage) bingewielen.

31. einer Berefammlung den Stalzelden Seinen und

pour Baltirith Geeft. Enand hat der Untaufich der von terten balbigit ur ersogen. Die Goa einlagen baben eine gang michtliche Sobje eineicht. Mer in der Mitglieber wurden aufgenommen "um auf be gemicht der Gelangsathtefung des Bereins (Lientages Wernes für Serrent im Uchungsfold (Brittliche gerberge auf geinach, Moure freue) dinsenviere.

bei von Mitgliebern bei nis dalle a. E. und blieb dentiten beitehnem Gelafelen Ertenographen-Bereinen und den den den der Gelafelen Ertenographen-Bereinen und einer Angabl (Maure Belgieften Ertenographen-Bereinen und einer Angabl (Märe behand und "in der Angaben und dass der Gelegieften Ertenographen-Bereinen und einer Angabl (Märe behand und "in der Angaben und beite dem Ellegieften Erten Angaben der Gelafelen Erten der Seinen der Seinen der Verleichten und der Verleichten unter befolderer Bertieft dang Bedeum geführt, Mehre ein der Verleichten der Verleichten der Verleichten Erten der Verleichten der Verleichte Ertenographe feinen. Abei dem State einem Gelafelen der Verleichten der Verl

Der Allebolumd die Klindert einem Botten halten. Solfe find vollsfommen.

Rongert des Antertändischen Francenbereins. Des Konnertscheiden Konnertscheiden Konnertscheiden Klonde, den 18. d. Alles im Staddscheiden kontrevertins Montag, den 18. d. Alles im Staddscheiden der kontrevertins Montag, den 18. d. Alles im Staddscheiden der kontrevertins Montag, den 18. d. Alles im Staddscheiden der kontrevertins Montag, den 18. d. Alles im Staddscheiden der kontrevertins Montag, den 18. d. Alles im Staddscheiden der kontrevertins der kontrevertins der kontrevertins der kontrevertins der kontrevertins der Mattel nurfahren, um die im vorigen Jahre ertidet Klinder der kontrevertins der Mattel nurfahren, um die im vorigen Jahre ertidet Klinder der kontrevertins der Mattel zu unterheiten und zum Segen der Armen nußbar zu machen. Die Anfald, die mie andere der arter der klinder der klinder der klinder, die der der klinder der klinder der klinder, die der der klinder d

Gappelang or genanterscript at the control of the c

Salleiches Runitleben.

— Tiaditheater ("Raubels Garbinenpredigten".

— Die gärflichen Berwandten". — Billiam Büller bis Gaib, Miles, was gern verzuglei ift, wide jedesmal mit um annbiger Freude erfall, wenn es beist : "Büller tomut!" Alles, was gene einmal ein paa Edunden des Ledens Nöber um Biber wärtigleiten gründlich vergessen und ihr der beist ich der Zhat weine konfere wenn es beist : "Büller ift de Begiebt in der Zhat weine Konfere wenn es beist : "Büller ift de "Es giebt in der Zhat weine Konfere verm es beiste : "Büller ift de "Es giebt in der Zhat weine Konfere verm ergnügliche Kunft, io einseitig sie in grußer

Sinsidi sein mag, in gleichem Maße das Bublikum zu erheitern vermag, wie biesenige von Billiam Bulke. Es ift nahr, er ist in all seinen Rollen eigentlich bertelbe; er seigt im mis die nahr die bechagische Gemathlichelt des Kahlfichen Spießpürgers, die er selbt als der Rollen eigentlich der Angeleinen Reichsenische Gestellen der Protesten der Rollen Rollen der Rollen der Rollen der Rollen der Rollen der Rollen der R

Bereine und Berfammlungen.

- Die 42. Wanderberfammlung deutscher, öfferreichischen und ungarischer Bienengischer wird in der zweiten Halfte bes August in Biesbaden stattfinden. Das Protestorat hat die Kaiserin

Gerichtszeitung.

Berichtszeitung.

— Bor dem Schöfengericht zu Saabriiden gelangt beute eine Mage des Hoffereigers a. Deider gegen dem Geferechaftene Verre Schwichow, jeten Undergeben 18 in vohnbalf, jur Berkanblung, deren Ausgangswurt die befannte Innsafaling des Kaifers über die driftlich solicien Volloren bibet. Befanntlich datte gehr, von Stumm in einer Nede am 12. Neril v. 3. in Neunflicken unter heftigen und Schöfer das Zeigramm de Kaifers auf Schöfer der Zeigramm de Kaifers au Gedeinunds hinspeter über die chriftliche josielen Kaifern der Schwickon dem Annahmen in Kaifers au Gedeinunds hinspeter über die chriftliche gladen Kaifern der Schwickon dem Annahmen in Kaifers au Gedeinunds der Kaifer der Schwickon den Kaifern der Keinstellen der Kaifern der

Schifffahrtenachrichten.

— Bremeu. 11. Januar. Dr. Postramof: Crefeld, Kavl. S. Bruns, vom Norddruffden Llond in Tremen ist am 9. Jan. 10 Uhr Lermittags wohldebalten in Baltimore ange-lommen.

Bermijchtes.

rereiben mille, fannes Celftmordmotiv hatte das amonigishriga Tiemlindeben Marie Genich in Nertin, die fich eine Revolvering in den kopf jagte und chapper veretet nach dem Armetendaute gekracht, werden mußte. Alls Grund für die untellige Zhat gab ist an, das irr der Arts neutig gelogt dade, fie bade Martifige. Diete "Artsintung" hätte ihr die Schuldwoffe in die Hand gedricht.

Lette Traft: und Ferniprednachrichten.

Verlin, 12. Januar. Die Majetäten nahmen an ber Frühiludstalel bei ber Kaiterin Friedrich Theil. Nachmittags mohnt ber Kaiter im Laboratorium des Prof. Nagn von der technischen Hochigung von der Missignung der Linden bezüglich besten Erhödung von der Missignungdung der Linde von der Nerbos sindet bei den Nasseskalten und der Linden flatt, dem u. A. auch der chemalige rumämische Piimisterpräsident Sturcza deimohnt.

Reichsbo erheblich erheblich nahme i das We-und glei Mark go (Sewach) (339 000) Die foni Mart in Mart in Mart (S fonstiger Sind av erheblich erhebliche bag ber Die lleb und beli Mark ar ben Bere Dezembe werden.

Weichebe

Staatst besonders zu einer dauert ei Wagenge in Obers Betriebsi fehrs zu im Ertre ber Betr

gefellicht gefett wer Gebiet der Soden, Sigammt 16 Rafao; it gefördert,

, die geftri wolles (7), Be in Bhilad Certific. fteam 4,2 Rai. 28 Nai. 86 Nai. 86 Rafice Feb. 9; Bheat cl (11,55), Die geft per Januar Feb. -per Jan.

Le herr

ul

ABohun allem Ko 1. Apr Räheres große S 21. ABic pr. a. 12

Brei



m, um jedoch muhte. früher ausgesiegrab. daß er s zum einer icht zu Alber ifallen, gehen. Kneipe wischen ichehen inrau, jändigt

nt am Lie Beorges

einem fiifden e Wahl diesem nes – laffen, ber die traten flite, in bertrau-gungen beiden Schliche blungen jiments

Ein Füng Füngen Füngen für Geschiff aus ihr Geschiff aus

abtzieher Iniafien n. Die Teisenb. S. Die minetten Leben. S. Die minetten Leben. Se er Rahn dorgehen. An ziem n. Tolge gewehen. A ziem n. Tolge gewehen. A ziem n. Tolge bei Horge mit der mid, um; nen der Leben Leben

gegeben

igjährige lverfugel gebracht an, daß ränfung"

iten.

an ber hmittags

von der bezüglich bet. —

bet. — m u. A. Sturcza

aben die 1ferenz 1st. damit 1 und in Meldung Brüfes 1che Bers

hat, wie sichlossen, örfens ingen ers mgehung ichenfalls

Minister am 17. einohnen

werden. beschloß in der

in der

er Regen lei Acqui ekonnnen. abermals richeinlich

#Ragdeburg, ben 12. San. 1897. (Eig. Prantberiál.)

**Erunifen de Neiche Bacherchten:

Tentifche Neiche Stant. Plack ber Stantberiäne de Neiche Stantberiäne Reemischte Racherchten.

- Teutische Reichsbaut. Nach dem Ausweie der deutscheichen Reichsbunk in And der Aufmerichten.

- Teutische Reichsbaut. Nach dem Ausweie der deutscheiche Richtsburker. Balderen Bode hat der Schriss durch erhöbische Richtigung erfahren. Balderen der Preichtsburker werden der Aufmer der Ausweiter der Aufmer der Aufme

Cree 416 Pfennig (441).

Tes Kapital für die Westafrikanliche Pflanzungsgesellschaft, "Vittoria" in Kamerun, welches auf 2.500 000 M. fellgesellschaft, "Vittoria" in Kamerun, welches auf 2.500 000 M. fellgesellschaft, "Vittoria" in Kamerun, welches auf 2.500 000 M. fellgestellschaft, "Vittoria" in Kamerun, welchen LändeKobeit der Geleislichaft, as auß den aneinander jockenden Kändeten der Herten Eholio Douglaß, Dr. Chier, Kiltor Soetch, von
Soden, Koniul Sepnigker und Dr. Zintzagit beitelt, umfakt insgejammt 10 000 Şeftar. Gerstanzt follen verden bejonders Kasse und
Kasse in Wissplfanzung ihr nach der "D. Krl.-Zig." bereits jo weit
gesordert, daß schon 60 000 Pflanzen stehen.

Marttberichte.

Mattherighte.

— New Yort, 11. Zanuar, 6 lbr Whends. Waarenbericht die gestigen Robitungen sind eingeslammert beigestigt. Paummolle Kreis in New York (1768), im New Citemas 7 (1), Betrole um, Estandard white in New York 620 (620), in Kisladelphia 6,15 (6,15), rohes (in Gaies) 6,30 (6,30), Kise line Certific, per Afronard I. nomin. (90 nomin.), Schma at 3, Weisten standard, 20 (4,17), Robe & Brahers 4,45 (4,40), Wais 7) per Jan. 28%; (23%), Fiduat (—), Wais 30%; (31), Weissen **) rother Winterweigen 37%; (98%), Weissen per Jan. 88%; (87%), Schmar (—), Wais 30%; (31), Weissen per Jan. 88%; (87%), Schmar (—), Wais 30%; (31), Weissen per Jan. 88%; (87%), Schmar (—), Wais 30%; (31), Weissen per Jan. 88%; (87%), Schmar (—), Wais 30%; (31%), Schmar (—), Wais 30%; (31%), Weissen per Jan. 89%; (37%), Schmar (—), Wais 30%; (31%), Weissen per Jan. 89%; (37%), Schmar (—), Wais 30%; (31%), Weissen per Jan. 89%; (31%), Schmar (—), Wais 30%; (31%), Weissen per Jan. 89%; (31

*) Tendeng Wois: willig.

*) Tendeng Weisen: willig.

- Chicago, 11. Sanuar, 6 Uhr übends. Waaren bericht. Die gefrigen Victiungen find eingellammert beigefügt. Meisen: per Kanuar 77%, (78%), per Konuar — (—) Wais **) per Kanuar 22½ (22½), Schmalz per Kanuar 3,97 (3,90), per Kanuar 22½ (22½), Schmalz per Kanuar 3,97 (3,90), per Kan. 7,75 (7,72).

Buderberichte.

Oamburg, den 12. Jan. Born. 11 libr. (Cig. Drahtbericht.)

Sustemart. (Managheish). Alben: Adhante E. Groom.

Oald 80%, Renbeuget, feet an Goeb Jamburg.

The 15.0.

Sun 15.0.

Anfange Courfe bom 12. Januar 1897,

| Crebit | 2 5 80 | Buichtlebraber |
|----------------|--------|-----------------|
| Frangofen | 155,25 | Botthard |
| Lombarben | 40,0% | Schweiger Unton |
| £15conto | 211,33 | Barican Bien |
| Dentide | 195,00 | Mtttelmeer |
| Dresbner | 169.50 | Stallener |
| Darmitabt | 161.40 | Ungaru |
| Berl. Sanbels | 169.50 | Ruff. Ploten |
| Rationalbant | 145.81 | Stbernta |
| Saura | 167 25 | Belientirden |
| Dortmund | 53.40 | Sarpener |
| Bodumer | 166 | Dannenbaum |
| Mainter | 11930 | Complibation |
| Martenburger | 310 | Eruft |
| Ofterengen | 54 80 | 8090 |
| Libed. Budener | 150 20 | Badetfahrt |
| | 14 140 | |
| Erbeihal | Tenb m | · Giff |

Grie Betrein (1988) Consuments 15-121. Stape — Wielen (1988) Consuments (1988) Consu

waren die Umfage änstellt getingligtet. Ganada Pacific gelichältslos auf Mindreimadme von 37000 Tollars in der erste Boch des Zumare ngent das Borjade. Gefinfachtslattlien ichrach Auf dem Joudsmartt berichte iche werig Sebbattigstei. Jaliener natzen gur Schmidde. In gwirter Bösfenfunde merer Roblemaften weiter beleit. Die übrigen Berich brijaupteren ihren Ausstland Ju-jaiteren Berlant von die Zenden frei auf Weien. Pitcharbstoff of 1/25.

Coursbericht ber Banffirmen ju Salle a. G.

| Borie vom 12. Januar 1897. | Tibibe | | 8f. | Conrenotis |
|---|--------------------|---------------|----------------------|--------------------|
| Contract Cumur 10011 | filtr | 0/0 | | |
| | | | | |
| Salleide 40 e Ctabt-Anleibe non 1882 | - | - | 4 | 1 1 25 @ |
| Salleiche 31/20/0 Theater=Anleihe von 1884 | | - | 31 | 100,75 8 |
| Odicine 6/1/9 Zonervaniture om 1686. Julicine 3/1/9 Stabet-Smittele om 1686. Julicine 3/1/9 Stabet-Smittele om 1692. Kinner 3/1/9 Crabet-Smittele. Schutzer 3/1/9 Crabet-Smittele von 1690. Julicinkhert 3/1/9 Chabet-Smittele von 1690. Saumbiodituite 3/1/9 Chabet-Smittele von 1690. | - | - | 31/2 | 101,50 83.8 |
| Balleiche 31/200 Stabt-Anleibe von 1892 | | - | 31 2 | 10,50 % |
| Atener 30 3 10 Stadt-Anterbe | - | | 31/2 | 100.75 6 |
| Schutter 34/2 0 Statismicibe | - | - | 31/2 | 1 1,60 3 |
| Daiperpapier 3/4/2 Cinelanneige pon 1000 | | | 91 | 10.130 6 |
| Cambi defitide 21/9 Control Dianhheirie | | | 31 2 31 2 31 2 | 10.,00 € |
| Sichliche 49's lambichaftliche Riambhricie | _ | - | 4 | 1 4,00 3 |
| Sachfide 4% lanbicaftlide Pjanbbrieje | _ | - | 31 2 | 1.0,60 8 |
| Sachfifde 30/e lambichaftl. Bfanbbriefe | - | - | 3 | -,- |
| gut. Scheine | - | - | 3 | |
| Sachlide 40/a MroningialePitleibe | - | - | 4 | -, |
| Sadfifde 4% Provingial-Anleibe | - | - | 31/2 | |
| Anappidiatisberufsgenoffenichaft 40 . Unleibe | - | - | 4 | 103,10 6 |
| Unitrut-Regul. 31/20/0 Obligat. [BretlRebra] | - | | 31/2 | 100 50 8 |
| Gradinia of etien-Clanieriahrif. 4 % francth - Willeihe | - | - | 4 | -,- |
| Rabrit L. Majdinen, A. Rimmermann & Co. | | | | |
| Sale ide Metten-Brauerei 41,2 % Spott. Mufethe | - | - | 4 | 102,- 54. |
| Dalle iche Metten Brauerei 41/2 % Sppoth. Mulethe | - | - | 41, | 10: 5: 8 |
| Rorbistorf Inderfabrit, 40 6 Supothefen-Anleibe Lubwig II, Gewerficaft, 40 6 Supothefen-Anleibe Batbauer Braunfoblen 41/2 % Sopothefen-Anleibe | - | - | 4 | 101,5 € |
| Budwig 11, Gewertichaft, 40'io Dupothefen-Anleibe. | - | - | 4 | 100,50 G |
| Beatoditer Braimtogien 4.12 0 Dopothelen-timeibe | - | - | 41 2 | 102,75 8 |
| Sachfijd-Thur. Brunntobl. Berm. 41,2% Couldv. Berichen-Beißenfelfer Brauntoblen 41,2% Schulov. | - | - | 1 232 | 102,15 6 |
| Reizer Baraff. u. Spiarolfabrit 5% Schulbverich. | - | - | 41/2 | 1 -,- |
| ridt. 3. 103 % | | _ | 5 | |
| Salleiche Banfverein Actien. | 1895 | 62/3 | 5 | 145.00 G |
| Spar- und Borichugbant-Actien | 1895 | 31/ | 4 | 89,00 38 |
| Connern, Malgiabeit-Metien | 1891/95 | 31/2 121/2 | 5 | 165,06 € |
| Crouwis, Metien-Bavieriabrit-Metien | 1895 | 10 | 4 | 228,00 % |
| Doritemis-Rattmanusborjer Braunt. Ind. Retien | 1895 96 | 8 | 4 | 62,50 B |
| Citenburg, Rattun-Rannfactur-Actien | 1895/96 | - | 4 | 84, - 🐯 |
| Beldichlogen Brauerei-Actien | 1894/95 | 31/2 | 4 | -,- |
| Glangig, Buderfabrif-Metten | 1895/96 | 61 8 | 4 | 109,10 8 |
| Salleiche Safenbahn Actien | 1895/96 | 31/2 | 31/2 | 103,75 % |
| Balleide Rafdinenfabrit-Actien | 1896 | 32 | 4 | 54,10 6 |
| Sallefche Stragenbabn-Actien | 1895 | 0 | 1 4 | 13420 0 |
| hilbebranb'iche Milhlenmert-Actien | 1895/96 1894/95 | 91/2 | 4 | 118,- 6 |
| Rörbisdorf. Buderjabrit-Actien | 1895.96 | 12 | 5 | 180,00 3 |
| Raunburger Brauntohlen-Actien | 1895/96 | 15 | 4 | -,- |
| Riemberger Malifabrif-Actien | 1895/96 | 5 | 1 | 110,- 68 |
| Badhofs-Actien | 1895 | 4 | 1 4 | 65,00 € |
| Riebediche Montanmerte Aftien. | 1895 /26 | | 1 4 | 188.00 ba @ |
| Sa biifch Thir. Brauntobien-StActien | 1895 | 6 | 1 4 | 125,000 |
| Sadfid. Thir. Brauntoblen. St. Br. Actien | 1895 | 6 | 4 | |
| Balbauer Braunfohlen-Mctien | 1895/96 | 5 | 1 4 | 115 - 8 21 00 6 |
| Berichen-Beikenfeller Brauntobien-Actien | 1895/96 | 131/2 | 1 1 | 21: 00 6 |
| Reiner Maichinemiahrit-Metien (Schaebe) | 1895/96 | 20 | 4 | 325, - 6 |
| Beiger Baraffins und Golarolfabrit-Actien | 1894 95 | 51/2 | 4 | 1 3, - 8 |
| Beiger Baraffins und Solardifabrit-Actien | 1891/95 | 61/2 | 1 4 | 169,00 8 |
| Brudoorfeltetlebener Berghau-Bereins-Rure ") | - | - | 1c0. | 1 00.00 |
| Conjolib. Salleiche Bfannericaft Ruge *) | - | - | 100. | 220,10 6 |
| Seurdorf-netievener vergoanevereine-tage ') Coniolib. Saffeiche Pfannerichaft Ruge ') | exitehen f | - | ico. | 220,00 G |

ber Berliner Börfe vom 12. Januar 2 Uhr Radmittags. Kreufijde und dentige Bonds, Coursnotirungen

| breubilme una nen | rlink | Dane |
|----------------------------|-------|-----------|
| Deitide Reichs . Auleibe | | 103,81 |
| 00, 00. | 31/2 | 103 7 3 |
| bp. bp. | 3 | 98.60 W |
| Breus, coni. Stages . Mit. | 4 | 150,90 3 |
| òo. òo. | 31/2 | 103,75 |
| be. bo. | 3 | 99,00 8 |
| Grinter Stadt . Mnleibe | 31/2 | -,- |
| Salleiche Do. p. 1886 | 31/0 | |
| òp. 00. p. 1892 | 31 2 | -, |
| . Outle Cantral | 31/2 | 135,90 |
| 21 00. 00 | 3 | 93.60 |
| 00. 00 | 4 | 1:4.00 |
| 21 | 31 | 100.60 \$ |
| 4 | | 41 5 00 W |

| nd. | Staats-Mente | 3 9 |
|-----|--------------|--------|
| | Auslandijde | Fouds. |
| ent | Bolb-Anieibe | 1 1 64 |

| Braent. Bolb-Anieibe 1 | 1 | 64,75 @ |
|---------------------------|------|-----------|
| oo, innere bo | | 56 20 |
| Briech. foni. Boierente | 4 | 24.7 3 |
| Do. Monopoi-Anieibe | | 31,50 |
| mit lid. Cpd. | 4 | |
| do. Sold-ani. p. 1890 | | 28,70 |
| mit lib. Cos. | 5 | |
| Staliemide Rente | 4 | 91,90 |
| Merit. Anieibe 1888 | 6 | 96,80 |
| 00. 00. 1890 | 6 | 96,80 |
| bo. Staars-BifenbDbl | 5 | 88,- G |
| Deiterr. Bolb.Rente | 4 | 104 50 8 |
| Do. Bapier-Rente | 41/5 | -,- |
| do. Silber-Rente | 41 4 | 162,50 2 |
| Bort. Staats-Ani. 88-89. | - | 39,25 @ |
| Ruman. funt | 5 | 1:2,50 |
| bo. amort | 5 | 161,- |
| 80. 8n. 1891 | 4 | 88 70 |
| Ruff. toni. ant. 1880er | 4 | 103 - 3 |
| Somet. St. Anleibe 1886 . | 31/2 | 100,40 \$ |
| bp. bo. 1890 . | 31/9 | |
| do. Sup.=Bfbbr. 1879 | 4 | 1 5.40 4 |
| Cerbijde Bolb. Bibbr | 5 | 89,75 3 |
| Do. Rente 1884 | 5 | 67,203 |
| do. 40 mil p. 1896 | a | , |
| ungar. Bolb. Rente 1000er | 4 | 103.90 |
| bo. bo. 500 er | 4 | 108,90 |
| bo. do. 10 | 4 | 104 - 3 |

Bijenbahn-Stamm : u. Stamm: Brioritats : Mctien.

| Dividend | e 1895 | |
|---------------------------|--------|---------|
| Dortmund . Enid. St. Br | | 1165,75 |
| übed . Büchen | | 151 00 |
| Raims - Budivigsbafen | 5.45 | 119 30 |
| Rarienburg - Mlawta | 21/ | 43,75 |
| 00. 00. StBr. | | 124.70 |
| Oftpreugifde Subbabn | | 94.70 |
| 00. bp. 6tBr. | 1 5 | 120,40 |
| Buidtiebraber Babn La. B. | | |
| Defterreich. Sabbabn | l'i' | 43,25 |
| Baridau - Biener | | -,- |
| bottbardbabn | 72 | 165,10 |
| ttal. Reribionalbabn | 64 | 128,60 |
| do. Mitteimeerbahn | | 95 60 |
| mremba. Br. Sur | | 95 30 |
| dweiger Centralbabn | | 142,00 |
| ao. Rordonbabn | 66 | 134,90 |
| de. Umontatu | 981 | 93,70 |
| oe. amonston | 1 0.16 | 1 00,00 |
| Mand Mas | - | - |

Bant . Actien.

| Berliner Sandele . Bei | 8 | 161,80 |
|-----------------------------|-------|--------|
| Borien . Sanbeis . Berein | 6 | 116,50 |
| restauer Dist Bant | 7 | 120 |
| De Beniel . Baut | 52/4 | 104,60 |
| Darmitabter Bant | 811. | 161,35 |
| Deutfche Bant | 10 | 197.66 |
| Do. Beneffenicaftsbant. | 6 | 120,60 |
| disconto - Commandit | 10 | 211,25 |
| resbener Bant | | 161,- |
| Do. Bant - Berein | 2 | 118,75 |
| Bothaer Brund - Greditbant | 4 | 127,00 |
| do. to. unge | | 112,00 |
| eipsiger Bant | 731 | 176,75 |
| Do. Greditanitalt | 11.72 | 212,50 |
| Ragbeba, Briparbant | 5 | |
| Rittelbeutide Credithant | | 110,25 |
| | 01/2 | 146,25 |
| ationalbant f. Deutfoland | | 140,23 |
| forbbeutide Bant | 1 | 236,10 |
| Defterreich. Rrebit | 11.16 | 230,10 |
| Breug. Boben . Rrebit | | 241,25 |
| be. Centr Boben . Rr | 8 | 166,- |
| do. Sup.e.B. (Spielb.) | 61/2 | 134,00 |
| bo. bo. (Bubner)volle | | 130,95 |
| bo. do. natenolle v.95 | 1 | |
| Reidebant | | 157,50 |
| Schaffbauf. Bant - Berein | 11 | 144,40 |
| Schleflicher Bant. Berein. | 1 7 | 128,50 |
| Schlefifcher Bant - Berein. | 7 | 128,50 |

| Quantitie : Du | piec | τ. | bo. bo. |
|----------------------------|-------|---------------|------------------|
| Dipidende | 1395 | | Bomm. Majd. co |
| RB. f. Anflinfabt | 122/0 | 224 25 hg. 2 | Rofiser Brauntol |
| Magein. Ciette | | 255,000a.0 | bo. Buderi |
| Aubalter Roblen | 4 | 106,75bi. 9 | SadfThir. Bro |
| Beil Bobin. Braub | 14 | 250.75 | 00. |
| bo. bo. Bagenbofer | 8 | 245,00ba.@ | Solef. Binthütte |
| bo. Brauerel Schultheiß. | 14 | 284 PObl. & | po. |
| bo. Union Gratmeil | 51/0 | 136,39 | Schwarstopff |
| Berl. Cleftricitat Berte | - | 254, 064.6 | Stemens- Bastno |
| Bismardbutte | - | 235.75 | Staffurt Chem. |
| Bodumer Bugitabl | 1 | 166,10 | Stollberger Bint |
| Bonifasius Bergmert | 4 | 127,6051 @ | bo. bo |
| Crollwiger Bapier | 10 | 234,000 @ | Subenburger De |
| Dannenbaum | - | 126 25 % | Thuringer Saltn |
| Donneremarabutte conp | 8 | 156,50m @ | Beiteregeln Hifa |
| Gaeiterff-Salgmerte | 8 | 1:6,50 8 | Belger Majdiner |
| Gilenburger Rattun | | | Octher Senichmer |
| Aloeiber Majd. Act | | 134 25 by & | |
| Bellentirden Beramert | 7 | 176 40 bg. 3 | |
| Glaugiger Buderfabrit | 61/2 | 107,90 | |
| Grose Beri. Bierbeb | 121/0 | 840.00 | 981 |
| Salleiche Mafdinen | 32 | 425,00 by (8) | 201 |
| Darpener Bergbnu | 5 | 184,00 04.3 | Brip |
| Bartmann, Sadi. M.F | 19 | 189.50 ba. B | Pilo |
| Sibernia & Shamrod | 21/2 | 184 75 | |
| Silbebranbt Diblen | - | 166,25 B | Soweit 100 gr |
| Rorbisborjer Buderjabrit | 91/2 | 109 50 by @ | 3tal. Blag 100 |
| Baurabatte | 31/ | 167.10 by 9 | Beter\$6. 100 B. |
| Beipsiger Branerei Riebed. | 10 | 201,00 bg. 08 | Amfterbam 100 |
| Reonolosballer dem. Rabr | 4 | 88,50 bg. & | Beig. Blas 100 |
| Quife Tiefbau cont | 1 - | 101,80 | Bond. 1 2ftrl |
| De. Do. St. Br | 1- | 1132,75 | Bonb. 1 Sitri |
| Dalaerei Brebe | 1 - | 98,00 \$ | Baris 100 %r. |
| Rorbbentider Lloub | 1 - | 112,50 | Bien. De. 28. |
| Shontr BMct. Lit. A | - | 177,20 | 1 |
| bo. abgeft. | - | 101,50 | |

| 81, 120,25 | 81, 120,25 | 81, 182,25 | 101,2 189,60 | 113,50 | 123,00 | 123,00 | 134,25 | 9 228,00 | 131,2 22,20 | 175,25 | 175,25 | 183,00 | 184,50 | 184,50 | 184,50 | 184,50 | 175,75 | 175,75 | 175,75 ohlen St.-Pr. St.-Pr. St.-Pr. St.-Pr. St.-Pr. o. St.-Pr. diffe. o. St.-Pr. diditen. aid ediel - Courie.

| | Schweit 100 3r 1 | fs. | 1 80.45 |
|---|----------------------|------|---------|
| | 3tal. Blas 100 2 | fa. | 77.10 |
| | | | 216 10 |
| | Betersb. 100 BSR. | tą. | |
| | Amfterbam 100 fi | lang | 167.85 |
| 8 | Beig. Blas 100 gr | fa. | 1 80,75 |
| - | 20no. 1 2ftrt | ti. | 20.35 |
| | Soup. 1 Sittl | Ia. | 20,22.5 |
| | | ts. | 80.85 |
| | Baris 100 3t | | |
| | Bien. De. 29. 100 ft | ts. | 170,00 |

| | | ens: feft. | |
|--|--|--|---|
| Reicheuleihe Kenten Solvente Solvente Roten oberitre Türfen deiteraber cihal sy heinrich-Bahn liner hancisgefellshaft sticke Bant ander Bant | 98,66 91,99 104,00 216,75 21,00 278,51 141,40 95,90 162,00 197,15 160,50 161,00 | Actionalbant f. Dentifolion described for States burger for Dispress. Suboban Bacteon-West for Subject | 148 93 94 269 165 53 168 185 112 131 |

Gebenket der hungernden Bögel!

Bermiethungen.

Attestraße 15, I.,
280hung, hertsdestlich eingerächtet, mit allem Komfort verfeben, spätelfens zum I. Hueil 1897 zu verwiethen. Rähers bie Gern Edit Stedner, größe Steintraße, oder beim Bestiger, R. Wiede, Spänelstraße 31, hier. Berts pr. a. 1200 Mart.

Br. Eteinftr. 84, III. Et., Leipzigerftraße 14 herrichaft. 2. Er. bald od. fpaler zu verm. Rah. Betp. igerftr. 12, II. r.

Offene und gesuchte Stellen.

Rohunug, herrichaflich eingerächtet, mit allem Komtort verfeben, späteftens zum 1. Aufri 1897 zu verwiechen. Rächers bei derem Eckl. Stecker, auch Erklich und Stecker der Schale a. S. A. Klausikt. 14 erhalten Rübers der Schale a. S. A. Klausikt. 14 erhalten Kuben 18. Wieder, den Schale a. S. A. Klausikt. 14 erhalten R. Deutsche Samoetinage 31, sien. Betei prieder, Samoetinage 31, sien. Betei prieder 18 gabr (mit nur auten Zeugniffen). Settleft juden: Lieferhauften mit langider. Bengunffen (per 1. 4 97). Volen, Barte, Schelbe, serb. Galten, Walch, Schoffer, Blartfielder u. Zagedarbeit, Schelbe, serb. Galten, Sarbeit, Schelbe, Sc

Aujuctoren, öltere u. jüngere Bermalter, Boloniaire bei Treire Etation, Gleven, Brennere-Bermalter, Biegelneider mit Gaution, Gambouttefößne mit Gebalt, Jojermalter, Gebalt jühlt, 5-800 MR., pojemintler, Problutte, Edmicte u. Ettlemader, Eddiere, Detefoweiser, Dößene u. Stubitteren, Wreiterfamilten und Anedte finden febr gute Etellung durch Ericetrich Grosse, Juliet a. 2., Reibiggerfittatie 29.1.

Bum 1. Dars eb. 1. April fuche ich einen 1520

verheiratheten Sofanffeher, desgl. feldanffeher und

Dengl. Hofmeiflet. Bewerber, die über gute Zeng-niffe berfigen, wollen fich mir perföu-lich borfelien. Amtörath Wentzel, Tentichenthal.

2 orbentliche

Drefcherfamilien

werden jum 1. April auf Rittergut Dochlen bei Marfranftadt gefucht. [507 Gine ordentliche

in Kliche und Mildavirlöschaft erfabren, findel Seltung auf Freigut Hergischer (149 Abschriftliche Zeugnisse find einzusenden.

onlie a. Z. Leitzigerfürche 29,1.

Teellen fuchen: 3 Inspectionen.
2 Mechanngesibret, 4 Nerwalter, 2 Generalier, 2 Opfineikre.
2 Mechanngesibret, 4 Nerwalter, 2 Generalier, 2 Opfineikre.
2 Minister, 2 Generalier, 2 Generalier, 2 Opfineikre.
3 Minister, 2 Generalier, 3 Generalier, 3 Generalier, 2 Generalier, 3 Generalier, 2 Generalier, 3 Generalier, 3 Generalier, 4 Generalier, 3 Generalier, 3



→ Blähungen ∻

Blutandrang

> Blutarmuth +

Erbrechen

→ Gelbsucht ← Gicht Hämorrholden

Hartleibigkeit

Stuhlverstopfung

Herzklopfen

Magenübel

Trokenschnikel

Wilhelm Thormeyer,

Cothen in Muhalt.

RUDOLF MOSSE

Annoncen-Annahme

Bernfprecher 151.

Verwaltergesuch.

Seamten. Gehalt 700 Mart bei Seamten. Gebatt 700 Mart bei freier Station. Bewerber mit mur beften Ention. Bewerber mit mur beften Empfehlungen wollen junächt febriftlich melden. Mitterg. Bieterben b. Salle a. S.

Steine Steinfrage 8 Sochparterre-Bohnung,

auch geeignet als Bureau, zum 1. April zu vermiethen. Be-sichtigung von 10—12. Zu erfragen bei Schulze & Kirner.

55,000 Mark

şu 4%, fofort ober tyater auf ein herridiaftliches Grundfille im Borben ber Etabt gefucht. Off auter W. d. 290 beförbert Rudolf Mosse, halle. 345

12,000 Mark

werden auf ein herrifagitliches, gui verzinstliches Handgrundftild von wünttlichen Jinsgadter fofort oder fpäter gefucht. Offerten unt r M. r. 275 befördert Rudolf Mosse, Halle. [343

48-50,000 Mart

5. Sphothet auf Edhaus mit Jaden in guter Wohnlage per 4. 1897 gefucht. Werthiore 4. 000 M. Kruetverlicherung 66 000 M. Ferten unter W. i. 473 beförert Judolf Mosse, Halle a. S.

Gesucht!

Bon einem tückigen Jachmann dird ein Waterialm. Gefchäft zu P pachten und möglicht balb zu übernehmen gefudel. Am siedfen in Ifeliner Etabt ober größerem B Dorfe. Efferten mite G. s. 443.

Mieberlage in Salle a. E.: Raiferavolbele, Gloudaerftr. 1; Ableravolbele, Geifftraße 15; Aronen-ovolbele, Steinmer. 28; Zöwenapolbele am Wartt; Engred-Nieberlag Apotheler Frant, Auferapolbele; in Größig bei Apoth. Ein in ber; in Söhnicht bei Apoth. am Ende; in Cönnern bei Apoth Frande, außeidem fast in allen Apothelen Deutschands.

Wenn die Verdauung als gut azeichnet werden kann, läßt and meinen die torpeiliche Ge-undheit nichts zu wünschen übrig. In einer schlechten Der-nung liegt die Enstehungsurfache der meisten Krantheiten. ist schällichen golgen kann man abwenden, wenn man rechtzeitig e vorzägliche guten guten einer ? Frau ver

Dr. Fernest'sche

Lebensessenz anwendet. Sie ift fein Geheimmittel, fondern ein alterprobtes, feit Generationen bemabrtes, reelles diatetifdes

→ Hausmittel. ✓

Mit wenig Geld kann man großen Uebelt vorbeugen. Je 1/3 Chee-löffel Morgens und Ibends genommen befodert den Appetit und verühnert vie Derhopfnug. Ein Cheessife voll, die färferen Zäutrent eiwas mehr, erzugt gelüden Stuhigang und löß Stochungen und Stauungen in alltwiesber

Dr. Fernest'sche Lebensessenz fabrifant C. Luck, Colberg

artleibigkeit. in es an gene Fr an de en gene Green in Ba gene i erabig e Wittelaum ma obleeffinden mu Jure i ebermann Hötzensborf b. Witteliels feiner familie fehlen. Garantie leiften nur die fabrifate End, Colberg. Man achte auf firma und Schutymarte. Betringer scheuen sich nicht Manliche Names für ihre Nachahmungen zu wählen, ja sie gehen so weit, die äussere
Verpackung zu intitren! Selbet der Versuch des Betruges ist strafbar.

Grosse Beliebtheit! Ausserordentliche Verbreitung! Zahlreiche Erfolge! Rhoumatismus. Beweis die vielen sehr werthvollen Zengnisse dankbarer Innden z. B.:

Günstiger Verkauf

Rittergutes

In der Neumart fit ein größes Nitter-gut (40) Worgen Aider, 40 Worgen See, 40 Worgen See, 40 Worgen See, 520 Morg. Below, 25 Bernburniffe zu wertaufen. Die denidar gluftige Gelgendeit ist die geboten, ein großes Velifikum mitt wenig Ansahlung zu erwerben. Aus 3, Abere ertheilt [508]

ertheilt Derr Hotelbefiger Otto Nessmann (Hotel Rurghals), Röfen.

Suche ein

Gut

von 500—600 Mrg. Größe zum 1. Juli d. Jä. zu pachten. Offerten beliebe man unter O. P. 36 vostlagernd Klinschen, Kr. Torgan, einzusenden.

Vertrauen!

Privat-Capitalisten Rillen Cheilhaber

100-120,000 Mark,

die nach 30000 Mart au II. Zeelle hybothetarijch eingetragen und aise mit 5% ant einen fellen Gweinmatheil versinit weden follen. Gefällige Uner-bieten unter J. J. 5191 an Rudolf Mosse, Berlin SW. erbeten.

Sinen Naßträber End Naßträber hat wöcheutlich dauernd noch abhat wöcheutlich dauernd noch a zugeben [4 Sallesche Aftien Bierbrauerei.

Kohlensauren Kalk

Banmwollenfaatmehl Weisenkleie Trockenschnitzel liefert billigft

Ernst Rammelherg, Magdeburg. Spezialgeschäft für Tungefalfe.

2 fprungfähige Cber,

ide Nadaucht, giebt ab Rittergut Gr. Kayna, Bahnit. Franfleben.

Ruh mit Ralb

Schneidewind, Belleivin bei Rothenburg (Saale).

Har Dr. Fe

uns en wurde. nderung Effens.

r Hilfe und gebracht n gebracht n josort Lini ehlenden E

Scute ift bei der Firma Caufmolferei Deligisch eingetragene Genosseicht mit beidränfter Satipflich, 12. O des Ge-nosenichatieregiters, folgendes eingetragen: Victard Wackenthur un Brodau ist als Boritandsmitgli d ausgetzelen. Ernst Regel zu Schmetuberg ift als Bofiands-mitglied eingetzelen.

Deliefch, den 5. Januar 1897.

Lagerplat-Verpadtung.

Buri Lagerpläge, welche am 1. April 38. in Benugung genommen merden mien, sollen ninter den bei der 89. Bahneitster der sie der sie ber sollen mit und bestimmte geit sofort verpachtet erden.

werden. Sein John berdatter Die Plätze find 371 und 203 qu groß wind liegen am Nordende des Miterbahn-bofes, gezenüber der fiädtischen Schlacht-und Vielbhofsenlage. Salle a. E., den 11. Januar 1897.

Ronigliche Gifenbahn-Betriebeinipeftion Salle.

Pappel-Verkauf.

TAPPCI - VERAULI,

In der Salle Beifiewiele'er Chanifie,
gwischen der Gifters und Zaalebriide
bei Ummenborf follen um Zounerdtag, ben 21. de 300 orgenes iglerbeginnend, 192 Ziid, jann größen Zueil gelunde fanadische Sappeiauf dem Zeumme meistoletend gegen
Zie Zebingungen werden im Berlaufstermine befamt gemach norden.

Dalle a. Z., den 9. Januar 1897.

Zer Andoce "Sanitapetter.

Goesslinghoff. (47u

Zagdverpachtung.

Die Jagdnusung der Gemeinde Großengel, ca. 450 das, nade d. Badnilationen Grobers und Zefreidig, foll Ziellstag, dell Z. Februar, Nachmittags 2 libr, im Gafthofe dasielbis meisbickend verpachter verben. Bedingungen im Termine.

900 000 Dit. Inftitutsgelder n. 600 000 Mt. Privattapitalien find getheilt in Boften von 31/20/0 an, auch ev. II. Stelle auf Ader ausgelichten durch

B. J. Baer, Bantgeidaft,

Privat-Kapitalisten

estellt Probe Nummern der Neuen Börsen-Zeitung", Berlin, limmerstrasse 100. Versandt ratis und franco. [4222]

Rugholz-Auftion.

Ni

eine Stellung

"agrat Abjefti Wie e ein hi Indust Erst in vielfack sich ric Graf in sein

fprach fonderi

bes ge wohl i recht v Es wi Exorbi

Exorbi
ftehens
5 Proz
ber in
font,
leitung
Nate v
wieder
Organ

gegebei ein Un Deutsch aus di daß u

aus di daß u gefunke diskont gewisse und da ein ble stehen beiden unsere

unfere Umfaß

Baarue französi bei , Finanz mit ei zu mad idaften ber Eeines & den b allein i hunder bes La n b i sen Sem M fontsat won 5 : Beweg stantb a Eprad Bantse sie Rints bie Rints bie Rints bie Biings bohen

gemein Rücktel Chef b stäten Nachm in Cha

Lands

inem

für au

pol der aber

dund er fi ichaf dem Dies und ift for einsid

1.) Donnerstag, den 21. Januar er, follen auf Burgfemniger Forfirevier im Forftort: Jagdbjand ca. 320 fieferne Baus und Brettsfämme, desonders kernige, feinjährige Maare,
30 Rm. Antippelholz, 40 Rm. Jacken, 120 Rm. Stockholz und
40 fieferne Stangenbaufen.
2.) Freitag, den 22. Januar er, im Forstort: Gräfenhainicher Breite ca. 6.60 fieferne Buntiamme,
20 Rm. Antippelholz, 30 fieferne Stangenhaufen und
2120 Rm. Cordbolz (vorlähriger Stangenhaufen und
3120 Rm. Crodbolz (vorlähriger Stangenhaufen und
320 Rm. Erofbolz (vorlähriger Stangenhaufen und
321 Mm. Burgfemnite.

Die Forftverwaltung.

Nugholz=Auftion.

Wittvoch, ben 20. Januar 1897, Vormittags 101/2 Uhr, follen im Klingner'iden Gafthof in Echtona folgende Munbolger öff-ntlich meiltbietend verlauft werden:

st werden:

1. Rebier Schföna, Schlag an der Sentinie, 472 Stück Kiefern = 312 Fm.

Brett: und Baum idnume guter Qualität.

2. Rebier Thiefenhalde, Schlag Schlische Berge, in der Räde des Thisfenhalde, aufleien = 88 Fm. Prettifiamme, darunter 5 Samentiefern, 14 Stück Bothbuchen = 5 Fm., 1 Siche = 2,12 Fm., ferner Schlag Genech in der Räche der Schlosse Etrofe, 210 Stück Kiefern = 135 Fm. Brett und Baultämme, 12 Stück Gieben = 9 Fm.

Der Berfauf der Solger Des Thielenhaider Reviers findet von 1/21 Uhr an ftatt. Auf Bunich Aufmaagliften.

kt. Auf Bunich Aufmaaginten. Echföns bei Gräfenhainichen B. A. B., den 9. Januar 1897. G. Pohleus.

Ber Oberfofter Hunnemann.

Bekanntmachung.

Bei ber heute erfolgten Austooiung von Areis-Obligationen Des Mansfelder Ceefreifes find folgende Rummern gezogen worten :

I. Emiffion bom 1. Juli 1856.

Litr. A à 1000 £6\tau. 91r. 2. 7, 39.

Litr. B à 500 £6\tau. 91r. 4. 29, 42, 49, 67, 68, 73, 78, 92.

Litr. C à 200 £6\tau. 91r. 42, 28, 6, 99, 118, 139, 171.

Litr. D à 100 £6\tau. 91r. 44, 77, 136, 151, 196, 216, 268, 290, 366.

II. Guijfion vom I. Juli 1863.

Lit. A à 1000 Inf. Ist. 7.

Lit. A à 1000 Inf. Ist. 7.

Lit. B à 500 Inf. Ist. 7.

Lit. B à 500 Inf. Ist. 7.

Lit. C a 200 Inf. I

I. Emiffion bom 1. Juli 1856.

Litr. A i 1000 Thfr. Rr. 47, 48. Litr. B i 500 Thfr. Itr. 36, 48, 84, 96. Litr. C i 200 Thfr. Rr. 51.

Die Giniofung Diefer Obligationen wird hierdurch in Erinnerung gebracht. Gisteben, ben 19. Dezember 1896.

Der Rreis-Musichuf bes Mansfelber Geefreifes.

on Wedel. Bon Mittwoch, ben 13. 5 M.



fteht ein großer Transport hochtrag. u. frijchm. Kühe 3

fehr preistwerth bei mir zum Bertauf.

W. Neumeister. Connern.

Beige Schmierfeife, mit Salmiaf und Terpentin, best bewährt jum Imwortden der Malde, à Pfo. 25 g, bei 10 Pfb. 20 g, empfiehlt Ernst Jentzsch, Beipsiger Etr. 29.

Gar-

dinen wäscht, appretirt, spaunt Tampswäscherei Juh. M. Fleischer, 3940] Geiftftr. 21.

Wiesen und felden 4000 Mart werden per sofort bereinit ab hof mit 2.60-2.50 Mt. pro Centure das Mittergut Jössen von der die Knieres bei Unsassunstein de Genere das Mittergut Jössen von der A.-G., dalle a. S. unter Centure das Mittergut Chause.

60 000 Mt., munbeli., 1. S. 8fache Cicherb., gu 31/20/

auf ein Gut unweit Salle find zu cebiren. Offert, unter Z. 371 an die Erped, Diefet Beitung erbeten. [371



dionedrud und Berlag von Dito Thiele, Salle (Saale), Leipzigerftraße 87.



DEG